

Transkription von Urkunde ZET 1370a

Ort, Datierung: Zerbst, 1370-07-19

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, IA, 27

Inhalt: Rat der Stadt Zerbst: Immobilienrente

Wý ratmanne alt vnde nýge der stat thû czerwist Bekennen vnd bethûgen in dissem opene breve vor allin cristen ludin dý en syhen ho/ren edir lesin dat wý mit vulbort vnd willin vnsir gulde meister vnd mit rade vnsir wisesten burge(re) gemeyne . hebb(e)n gelouet / vnde louen in guden truwen . dem edeln h(erre)n albrechte greue(n) thu Lindow . vnd synen rechte(n) eruen sakeweldigen . vnd thu getruwer hant / dem hochgeborn fursten wentzslaw . herthogen thû sassen . Johanne herthoge(n) [thu] Meklenburch . Ern Gunter greuen thu Barbý . vnd den / duchtigen luden Ern Lippolde von Bredow [Ern nicol(aus) walwiz ridd(ere)n . kone(n) vnde ywan van wolue(n) hanse vo(n) Lindo]¹ . hanse van der hage und hermanne nykamere(n) knapen . wen der vorgna(n)te greue Albrecht / van Lindow edir sine eruen deme hochgeborn fursten greue hanse van Anhalt vnsem herre(n) edir syne(n) Erue(n) seuentheyn hund(ert) / mark Brandenburg(isches) siluers vnd(e) gewichtis geuen vnde bethalen in der stat thû czerwist vp dem radhuse vnd dat gelt . dat an deme / huse thu Lindow verbuwet wert vnde den vpslach vp dý vorhoginghe des husis thu Lindow . der lesten virhundirt mark . / dar van men alle iar an deme huse thû Lindow schal vp slân viertich mark Brand(enburgisches) siluers vnd(e) gewichtis alz hý dat vnsem / heren greuen hanse verbriuet heft . dat denne vnse vorgnante h(er)re van Anhalt odir syne eruen greuen Albrechte van Lindow / odir syne(n) eruen schal dat hus thû Lindow . van staden an wedir antw(er)din mit allir nud vnd(e) rechticheit alz vnse h(er)re dat gehad / hed sundir allerley argelist hulpe rede vorthoch edir wedir sprake . wenne ok dý greue van Lindow edir syne erue(n) vns entbie=/det , dat hý dat benante gelt hed vnd vns bereiden wil . so schole wý vnd(e) will(e)n . dat gelt ouer thwei mile veilige(n) bet in dý stat tzerwist vnde dar schole wý dat gelt entfanghen sundir wedir sprake vnd argelist . Dat wý alle disse stücke genczliken vnd(e) / alle halden wollin dat loue wý in gudin truwen sundir allerley hulpe rede vnd(e) hebb(e)n thu orkunde vnsir stat grote Insigil hen=/gen laten an dissin briff mit vns(er) witschaft vnde vulbort dý gegeuen iz thû czerwist nach godis gebort drittenhundirt iar / in deme seuentichsten iare des fridages vor sente ma(r)ian magd(alenen) daghe . Dý thuge diss(er) ding sint dý Erlike lude hern henr(ik) hane / prouest thû Reppin . arnt Randow . he(n)ni(n)g von grifenb(er)g . henni(n)g sandow . denike von gule(n) knape(n) vnd andere lude genuch den wol / thû gelouende steit .

¹ von gleicher Hand über den Urkundenkopf eingefügt